

Studienvertretung Germanistik
Österreichische Hochschüler*innenschaft an der Universität Wien
Universitätsring 1
1010, Wien

An das Vizerektorat für Lehre der Universität Wien
Universitätsring 1
1010, Wien

Per Mail an:
lehre.rektorat@univie.ac.at
17.05.2018

Stellungnahme der Studienvertretung Germanistik zur derzeitigen Situation der Studienservicestelle der Deutschen Philologie

Die Studienservicestelle (SSS) der Deutschen Philologie (SPL 10) bietet persönliche Beratung für Studierende bei Fragen des Studienplans, unterstützt sie bei der Abwicklung von Anträgen und ist gemeinsam mit der SPL für Anrechnungen bzw. Anerkennungen von Studienleistungen verantwortlich. In dieser Funktion ist die SSS von essentieller Bedeutung für das Vorankommen der Studierenden.

Aufgrund des enormen Arbeitspensums und der daraus resultierenden lang anhaltenden Krankenstände sowie des fehlenden Ersatzes ist die Studienservicestelle seit November 2016 immer wieder für längere Zeit unter- oder gar nicht besetzt. Dadurch verzögert sich die Abwicklung der SSS-Geschäfte, wie beispielsweise die oben genannten Anerkennungen, Einreichungen und das Ausgeben von Bescheiden, massiv. Eine Rückkehr aus den Krankenständen ist nicht absehbar. Ein reibungsloser Ablauf der Geschäfte ist somit nicht gewährleistet, wodurch die Studierenden in ihrem Studienfortgang stark eingeschränkt sind. Darüber hinaus ist aufgrund des enormen Arbeitspensums grundsätzlich eine 3. Stelle in der Studienservicestelle unbedingt notwendig. Derzeit ist die Studienservicestelle seit 10.04.2018 geschlossen.

Für Studierende stellt dies einen inakzeptablen Zustand dar! Die Bearbeitungsdauer der Anträge sowie Bescheide verlängert sich, es kann nicht mehr gewährleistet werden, dass die Bescheide innerhalb der gesetzlichen Frist ausgestellt werden, und es kann keine Studierendenberatung durch die Studienservicestelle in Anspruch genommen werden. Des Weiteren werden weitere Stellen, wie beispielsweise die Studienprogrammleitung und das

Studienservicecenter der Philologisch-Kulturwissenschaftliche Fakultät, mit den Aufgaben der Studienservicestelle belastet.

Zusammenfassend kann gesagt werden, dass die Situation der Studienservicestelle für Studierende inakzeptabel ist. Die Studienvertretung der Germanistik unterstützt die Studienprogrammleitung in ihrem Vorhaben, eine mit IIIb eingestufte 100%-Stelle, die als Brückenkopf zwischen dem Studienprogrammleiter und der Studienservicestelle fungiert, zu bekommen. Das liegt im Interesse der Studierenden, des gesamten Instituts und somit letztlich auch der Universität Wien.

Mit freundlichen Grüßen,
die Studienvertretung Germanistik